

STRESSFREIE TEILMOBILE HOFSCHLACHTUNG – Informationsveranstaltung

Do. 24. Juni 2021, 19:30 - 21:00
Feldkirchen in Kärnten, Amthof | Festsaal

Der Transport in den Schlachthof verursacht bei Nutztieren Stress. Bei der teilmobilen Schlachtung bleibt den Tieren viel Stress erspart. Die Tiere werden dabei am Haltungsbetrieb betäubt, getötet und entblutet, anschließend wird der Körper in einen zertifizierten Schlachtraum gebracht. In Österreich ist die teilmobile Schlachtung nun endlich genehmigbar, aber mit vielen Auflagen verbunden. Welche Möglichkeiten der Umsetzung es gibt, möchten wir uns bei dieser Veranstaltung anhören und diskutieren.

Vortragende:

Alois Kiegerl, Biobauer in Trahütten (Weststeiermark) und Gründungsmitglied des Vereins „Initiative für die stressfreie Hofschlachtung“.

Lisa Hofer-Falkinger, Biobäuerin in Arnreit (OÖ) und AG Direktvermarktung der Österreichischen Berg- und Kleinbäuer_innenvereinigung (ÖBV).

Für wen?

Bäuerinnen und Bauern, Landwirt*innen, Schlachtbetriebe bzw. Hofschlächter.

Da die Teilnehmer*innenzahl begrenzt ist, bitten wir um vorherige Anmeldung per E-Mail oder Telefon.

Kontakt: Elke Müllegger, KLAR! Tiebeltal und Wimitzerberge, klar@fenergiereich.at oder 0664.3738672

Die Veranstaltung findet in Kooperation der KLAR! Tiebeltal und Wimitzerberge und der Österreichische Berg- und Kleinbäuer_innen Vereinigung (ÖBV) statt.

©Verein „Initiative für die stressfreie Hofschlachtung“ (Foto links); ©Dr. Harald Fötschl (Foto rechts)

